herpy

CHAMÄLEONS

Meller-Chamäleon

Trioceros melleri

Trioceros melleri ist das größte Chamäleon auf dem afrikanischen Festland. Es wird bis zu 60 cm lang, trägt ein einzelnes kleines Horn auf der Schnauze und lebt in buschigen Savannen und lichten Wäldern in Tansania, Malawi und Mosambik. Die Art braucht sehr viel Platz, reichlich Wasser und kühle, feuchte Nächte und gehört nur in die Hände eines erfahrenen Halters.

Familie: Chamaeleonidae Englisch: Meller's Chameleon Früherer Name: *Chamaeleo melleri; Ensirostris melleri*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**30-60 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Gewicht	**300-500 g**
Lebenserwartung	**5-14 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend**
Lebensraum	**Savanne und Trockenwald**
Schwierigkeitsgrad	**Experte**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**120 × 90 × 150 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**22-28 °C**
Sonnenplatz	**29-32 °C**
Temperatur, Nacht	**15-20 °C**
Luftfeuchtigkeit	**40-100 %**
UVB	**Notwendig** Ferguson-Zone 2
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**15-80 Eier**
Gelege pro Jahr	**1**
Inkubation	**180-270 Tage** bei 24-26 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM

Ein erwachsenes Tier braucht ein Terrarium von mindestens 120 × 90 × 150 cm (Länge × Breite × Höhe), und größer ist besser. Die Art wird groß und schwer, und ein ganzer Raum oder eine große Voliere ist nicht zu viel.

TEMPERATUR

Die Tagestemperatur im Terrarium soll 22-28 °C betragen, am Sonnenplatz unter der Lampe 29-32 °C. Tiere von der Küste Tansanias gedeihen am besten am warmen Ende der Spanne. Nachts soll die Temperatur auf 15-20 °C sinken.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER

Die Luftfeuchtigkeit soll dem Tagesablauf folgen: 40-50 % am Tag und über 90 % in der Nacht. Dauerfeuchtigkeit führt zu Atemwegsinfektionen und Pilzen, daher müssen alle Oberflächen im Laufe des Tages abtrocknen.

LICHT UND UVB

Die Art ist tagaktiv und braucht 12 Stunden am Tag kräftiges Licht. Verwende eine T5-HO-UVB-Röhre in einem Einzelreflektor über der Länge des Terrariums und ergänze mit Vollspektrum- oder Pflanzenlicht, damit die Pflanzen gedeihen.

FÜTTERUNG

T. melleri ist ein Insektenfresser. Biete abwechslungsreiche, große Futtertiere an: Grillen, Heuschrecken, Schaben, Seidenraupenpuppen, Gespenstschrecken und Schwarze-Soldatenfliegen-Larven.

VERHALTEN UND UMGANG

Die Art wird ein Leben lang einzeln gehalten. Männchen sind stark territorial, und selbst ein Paar in einem großen Terrarium verursacht Probleme; zwei Tiere werden nur kurz zur Paarung zusammengebracht.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET

Malawi, Mosambik und Tansania.